

forum

Nr 16 / August 2009

schule isenthal

Informationsblatt der Schule Isenthal

Herausgeber: Schulrat Isenthal

Redaktion und Bezug: Schulverwaltung Gemeindekanzlei, 6461 Isenthal;
Tel. 041 878 11 31; E-Mail: schulverwaltung@isenthal.ch

Präsidentin: Barbara Gisler, Tel. 041 878 14 75; E-Mail: barbara.gisler@isenthal.ch

Schulleitung: Heinz Keller, Tel. 078 624 69 25, E-Mail: schulleitung@isenthal.ch

Lehrerzimmer Isenthal: Tel. 041 878 10 05; E-Mail: schule@isenthal.ch

Schul - Daten

17.08.2009	Schulbeginn Kreisschule Seedorf, Gymnasium, Werkschule
24.08.2009	Schulbeginn Primarschule Isenthal 7.40 Uhr Messe
10.09.2009	Elternabend 1./2. Klasse 19.30 Uhr
16.09.2009	Elternabend 3./4. Klasse 19.30 Uhr
23.09.2009	7.40 Uhr Schulgottesdienst (Pfarrblatt beachten)
23.09.2009	Elternabend 5./6. Klasse 19.30 Uhr
01.10.2009	Elternabend Kindergarten
03.10-18.10.2009	Herbstferien
17./18.10.2009	Chilbi in Isenthal
28.10.2009	7.40 Uhr Schulgottesdienst (Pfarrblatt beachten)
08.12.2009	Maria Empfängnis schulfrei
09.12.2009	Evtl. Rorate Schulgottesdienst (Pfarrblatt beachten)
14.12.2009	Nachmittag Schwimmen
14.12.2009	Fahrplanwechsel-Schulbeginn 8.30 Uhr
21.12.2009	Nachmittag Schwimmen
24.12.-10.01.2010	Weihnachtsferien
25.01.2010	Nachmittag Schwimmen
01.02.2010	Nachmittag Schwimmen
03.02.2010	Schulgottesdienst (Pfarrblatt beachten)
10.02.2010	ACHTUNG! Mittwoch ganzer Tag Schule
11.02.-21.02.2010	Fasnachtsferien
22.02.2010	Nachmittag Schwimmen
01.03.2010	Nachmittag Schwimmen
10.03.2010	Schulgottesdienst (Pfarrblatt beachten)
19.03.2010	Josefstag schulfrei, Achtung keine Brücke
02.04.-18.04.2010	Osterferien
18.04.2010	Weisser Sonntag
28.04.2010	7.40 Uhr Schulgottesdienst (Pfarrblatt beachten)
12.05.2010	ACHTUNG! Mittwoch ganzer Tag Schule
13.05.2010	Auffahrt schulfrei
14.05.2010	Freitag nach Auffahrt schulfrei
24.05.2010	Pfingstmontag schulfrei, Firmung
02.06.2010	ACHTUNG! Mittwoch ganzer Tag Schule
03.06.2010	Fronleichnam schulfrei
04.06.2010	Freitag nach Fronleichnam schulfrei
18.06.2010	Schulschlussfeier Vormittag (Sommerferien)
23.08.2010	Schulbeginn Primarschule Isenthal

Schul- und Ferienplan 2009/10

Schulbeginn: Montag, 24. August 2009

Schule: Montag, 24. August 2009 bis Freitag, 02. Oktober 2009

Herbstferien: Samstag, 03. Oktober 2009 bis Sonntag, 18. Oktober 2009

Schule: Montag, 19. Oktober 2009 bis Mittwoch, 23. Dezember 2009
Achtung! Mittwoch, 23. Dezember ganzer Tag Schule

Weihnachtsferien: Donnerstag, 24. Dezember 2009 bis Sonntag, 10. Januar 2010

Schule Montag, 11. Januar 2010 bis Mittwoch, 10. Februar 2010
Achtung! Mittwoch, 10. Februar ganzer Tag Schule

Fasnachtsferien: Donnerstag, 11. Februar 2010 bis Sonntag, 21. Februar 2010

Schule: Montag, 22. Februar 2010 bis Donnerstag, 01. April 2010

Osterferien: Freitag, 02. April 2010 bis Sonntag, 18. April 2010

Schule: Montag, 19. April 2010 bis Freitag, 18. Juni 2010 Vormittag
Mittwoch, 12. Mai ganzer Tag Schule
Freitag nach Auffahrt 14. Mai **keine** Schule
Mittwoch, 02. Juni ganzer Tag Schule
Freitag nach Fronleichnam, 04. Juni **keine** Schule

Schulschluss: Freitag, 18. Juni 2010 Vormittag

Feiertage: Dienstag, 08. Dezember 2009, Maria Empfängnis
Freitag, 19. März 2010, Josefstag
Donnerstag, 13. Mai 2010, Auffahrt (Brücke)
Montag, 24. Mai 2010, Pfingstmontag
Donnerstag, 03. Juni 2010, Fronleichnam (Brücke)

Schul- und Ferienplan 2010/11

Schulbeginn: Montag, 23. August 2010

Herbstferien: 02. Oktober bis 17. Oktober 2010

Weihnachtsferien: 24. Dezember 2010 bis 09. Januar 2011

Fasnachtsferien: 26. Februar bis 08. März 2011

Osterferien: 22. April bis 08. Mai 2011

Schulschluss: Freitag, 17. Juni 2011

Schulmitteilungen 2009/2010

Schulbeginn

Montag, 24. August 2009 mit einer Schulmesse um 7.40 Uhr

Schulzeiten

Schulbeginn morgens: 07.40 Uhr Mittagspause: 11.20 Uhr

Schulbeginn nachmittags: 12.35 Uhr Schulschluss: 15.10 Uhr

Unterricht am Mittwoch bis 11.20 Uhr

Kindergartenzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von
9.00 -11.20 Uhr; 12.35 -15.20 Uhr

Diese Zeiten gelten bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2009. Der Schulrat wird Sie zu gegebener Zeit über die Schulzeiten ab dem Fahrplanwechsel informieren.

Stundenpläne Die Kinder erhalten sie direkt von den Lehrpersonen.

Mittagsverpflegung

Kinder mit längerem Schulweg und Älplerkinder erhalten die Mittagsverpflegung im Gemeindesaal, die der Abwart zubereitet (Eltern-Kostenanteil Fr. 2.00 pro Mahlzeit). Diese Kinder sind automatisch zum Mittagstisch angemeldet.

Sollte Ihr Kind krank sein oder aus andern Gründen nicht an der Mittagsverpflegung teil nehmen, bitten wir Sie, die Abmeldung für die

Mittagsverpflegung direkt bei René Lussmann (079/ 482 03 00) zu machen, spätestens bis 9.00 Uhr am Tag der Abwesenheit. Andernfalls wird das Mittagessen in Rechnung gestellt.

Auch die übrigen Kinder haben Anrecht auf eine Mittagsverpflegung, falls die Eltern das Kind zwei Tage zuvor bei René Lussmann (Tel 079/482 03 00) anmelden. Diese Kosten werden nicht subventioniert (Fr. 6.00 pro Kind/Mahlzeit).

Während der Mittagszeit ist René Lussmann die Ansprechperson bei dringenden Anliegen und interveniert bei irregulären Vorfällen.

Wie bereits mitgeteilt wurde, wird die Mittagsverpflegung in diesem Schuljahr am Montag, Dienstag und Donnerstag angeboten. **Am Freitag gibt es eine Mittagsverpflegung, wenn die 5./6. Klasse Religionsunterricht hat.** Dies sind folgende Freitage: 28. August, 18. September, 23. Oktober, 13. November, 04. Dezember, 15. Januar, 05. Februar, 05. März, 26. März, 07. Mai, 21. Mai und der 11. Juni 2010.

Nachschulbetreuung bis zum Fahrplanwechsel

Die Kinder haben die Möglichkeit, nach der Schule die Zeit im Schulzimmer zu verbringen und dort ihre Hausaufgaben zu erledigen. Die Kinder werden von Franziska Furrer oder Sandra Bricker betreut. Auch bei Problemen auf dem Schulhof während der Wartezeit, können sich die Kinder jeweils an die Lehrerinnen wenden. Die Nachschulbetreuung dauert bis um 15.45 Uhr. Der Schulrat dankt den zwei Lehrerinnen recht herzlich für die Bereitschaft zur Nachschulbetreuung.

Nach dem Fahrplanwechsel im Dezember entfällt die Nachschulbetreuung, da die Schule erst um 15.30 Uhr zu Ende ist.

Dispensen

Gestützt auf Art. 24 Abs. 4 und Art. 25 Abs. 5 der Schulverordnung des Kantons Uri und dem Reglement über Absenzen und Beurlaubungen von Schülerinnen und Schülern (Erziehungsratsbeschluss vom 28. Juni 2000) hat der Schulrat Isenthal beschlossen, die Selbstdispensation durch die Eltern einzuführen. Dadurch erhalten die Eltern die Möglichkeit, ihr Kind bis zu **vier Schulhalbtage pro Schuljahr** in eigener Kompetenz vom Schulunterricht zu dispensieren. Die Selbstdispensation ist der Klassenlehrperson mindestens 2 Tage vor der Dispensation schriftlich mitzuteilen. Die Formulare können bei der Klassenlehrperson bezogen werden.

Für weitere Dispensen muss ein Dispensgesuch eingereicht werden. Diese sind der Klassenlehrperson mindestens drei Wochen vor der gewünschten Dispensation abzugeben.

Der Schulrat möchte die Eltern sehr ermuntern, die Kinder von Hütten zur Schule zu schicken. Dies erleichtert den Unterricht.

Der Schulrat erwartet, dass die Lehrpersonen jeweils bei Krankheit informiert werden und das Kind abgemeldet wird.

Eltern- und Lehrerberatung

Fortgesetzt wird ferner das Beratungsmodell mit dem Schulpsychologischen Dienst. Anuar Keller ist alle vier bis sechs Wochen im Schulhaus und unterstützt Lehrpersonen, Kinder und Eltern bei Zuweisungen, Lernstörungen, Auffälligkeiten, Krisensituationen etc. Auch Eltern können mit Anuar Keller (041 875 20 55) Kontakt aufnehmen und ein Gespräch vereinbaren. Bitte beim Lehrerteam Termine nachfragen.

Lehrpersonen

Pädagogische Schulleitung

Auch im neuen Schuljahr wird das Lehrerinnenteam und der Schulrat durch die pädagogische Schulleitung in der Person von Heinz Keller unterstützt. Auch für Sie als Eltern kann unser Schulleiter eine wichtige Ansprechperson sein. Scheuen Sie sich also nicht, sich bei Fragen oder Problemen an ihn zu wenden.

Kindergarten

Ursula Arnold Infanger unterrichtet weiterhin die Kindergartenkinder.

Primarschule

1./2. Klasse: Sandra Bricker unterrichtet die Schüler der 1./2. Klasse im Vollpensum.

3./4. Klasse: Barbara Trachsel unterrichtet im Vollpensum die 3./4. Klasse. Zusätzlich übernimmt Pia Herger 3 Lektionen Englisch in der 3. Klasse. Der Schulrat hat entschieden die 3./4. Klasse für die Mathe-Lektionen zu trennen, damit die Schüler optimal unterrichtet werden können. Dies bedeutet, dass Ursi Gehrig in der 4. Klasse alle Mathe-Lektionen unterrichtet.

5./6. Klasse: Eliane Arnold unterrichtet die 5./6. Klasse im Vollpensum. Auch für diese Abteilung hat der Schulrat entschieden, die Klassen für den Matheunterricht zu teilen. Ursi Gehrig erteilt alle Mathektionen in der 5. Klasse. Die Italienischktionen werden von Franziska Furrer erteilt. Pia Herger übernimmt den Englischunterricht der 5. Klasse

Fachlehrkräfte

Im Textilen Gestalten (Handarbeit) werden alle Klassen von Franziska Furrer unterrichtet.

Bernadette Renner-Aschwanden erteilt der 1. und 2. Klasse und Irene Arnold der 3. bis 6. Klasse Religionsunterricht.

Christine Planzer erteilt den Unterricht der Integrativen Förderung.

Agnes Arnold erteilt Logopädieunterricht.

Der Schulrat freut sich, dass das neue Schuljahr mit demselben Lehrerteam gestaltet werden kann. Er wünscht dem Team ein gutes Schuljahr und hofft, dass die Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten auch im nächsten Schuljahr so gut klappen wird um den Schülern und Schülerinnen ein optimales Umfeld zu bieten.

Gratulation

Der Schulrat gratuliert Christine Planzer-Gisler recht herzlich zum Abschluss ihrer Ausbildung als Schulische Heilpädagogin und zu ihrem 10-jährigen Jubiläum an der Schule Isenthal.

Mit Beginn des neuen Schuljahres am 01. August 2009 startet René Lussmann in sein 11. Arbeitsjahr an der Schule Isenthal. Der Schulrat gratuliert ihm recht herzlich zu seinem Jubiläum und dankt ihm für seine Arbeit. Wir wünschen René auch weiterhin viel Befriedigung und Elan für die nächsten 10 Jahre.



Firmunterricht 5./6. Klasse

Im Schuljahr 2009/10 findet für die 5./6. Klasse die Vorbereitung zur Firmung statt. Dafür wird eine Lektion Religion pro Woche eingesetzt. Diese fällt auf den Freitagnachmittag. Wegen der langen Wartezeiten auf den Postkurs und der Weiterentfernten will der Schulrat vermeiden, dass die Schülerinnen und Schüler für eine einzelne Lektion zur Schule müssen. Darum wird der Religionsunterricht für die 5./6. Klasse nach Absprache und Übereinkunft mit der Katechetin Irène Arnold und

Pastoralassistent Walter Baumann in Blöcken geführt. Das heisst also, dass jeder dritte Freitag Nachmittag drei Lektionen Religion unterrichtet wird. Die beiden anderen Freitag Nachmittage sind für die 5./6. Klässler frei.

Mit dieser Massnahme kommen wir Ihnen als Eltern und den Kindern entgegen. Im Gegenzug erwarten wir, dass die Kinder lückenlos und motiviert am Religionsunterricht teilnehmen.

Freitage mit Religionsunterricht:

28. August, 18. September, 23. Oktober, 13. November, 04. Dezember, 15. Januar, 05. Februar, 05. März, 26. März, 07. Mai und der 11. Juni 2010.

Vormerken: Firmung findet am Pfingstmontag, 24. Mai 2010 statt.

Ausfall einer Lehrperson während der Blockzeiten

Der Erziehungsrat hat am 05. November 2008 Weisungen zur Schulzeit an Urner Primarschulen erlassen. In Artikel 10 ist der Ausfall des Unterrichts während der Blockzeit geregelt:

- a) Bei kurzfristigem Ausfall einer Lehrperson ist die Schule für die ersten 2 Tage während der Blockzeit betreuungspflichtig.

Dies bedeutet, dass die Schüler trotz Krankheit einer Lehrperson die Schule am Vormittag besuchen. Am Nachmittag haben die Kinder schulfrei.

Zusammen mit dem Lehrerinnenteam und der Schulleitung ist der Schulrat bestrebt, für solche Fälle Aushilfen (Springer/Innen) einzustellen, die den Unterricht während zwei Tagen erteilen können. Sollte die Lehrperson bis dahin noch nicht genesen sein, wird eine Stellvertretung organisiert.

Kurzmeldungen

Schwimmen

Um während des Schwimmunterrichts eine grösstmögliche Sicherheit zu gewährleisten, werden die Lehrkräfte zusätzlich von Freiwilligen bei der Betreuung und Aufsicht der Kinder unterstützt. Der Schulrat dankt den Schwimmbegleiterinnen und Schwimmbegleitern recht herzlich für ihre Bereitschaft diese Aufgabe zu übernehmen.

Unihockey-Schläger als Leihgabe

Nach den Ferien erhält jedes Kind, einen persönlichen Unihockey-Schläger als Leihgabe von der Schule. Jedes Kind ist verantwortlich, seinen Schläger Ende Schuljahr intakt zurück zu geben. Abnutzungserscheinungen übernimmt die Schule. Kaputte Schläger müssen vom Kind oder den Eltern ersetzt werden. Damit wollen wir erreichen, dass die Kinder für ihr Material Verantwortung und Sorge tragen.

Zahnpflege

Seit einigen Jahren wird an unserer Schule vermehrt darauf geachtet, bei allen Schülern Zahnkaries und Parodontose einzudämmen oder gar zu verhindern. Dafür verantwortlich ist unsere Zahnpflegerin Maja Zurfluh-Stadler. Die Schüler, die an der Mittagsverpflegung teil nehmen haben die Möglichkeit, kurz vor Schulbeginn ihre Zähne im Klassenzimmer zu putzen.

Zahnuntersuch bitte melden

Der jährliche Zahnarzt-Reihenuntersuch ist für Primarschüler gesetzlich obligatorisch. Der Ablauf sieht für Eltern und Kinder folgendermassen aus:

Sie melden Ihr Kind bei Ihrem Zahnarzt in der schulfreien Zeit zum **Schuluntersuch** an (Schuluntersuch aus Kostengründen erwähnen).

Für die Kosten des Untersuchs stellt der Zahnarzt der Gemeinde Isenthal Rechnung, während die Behandlungskosten die Eltern tragen. Falls der Zahnarzt den Untersuch den Eltern berechnet, bitte dies auf der Gemeindekanzlei sofort melden (zur Vermeidung von doppelten Rechnungsstellungen an Gemeinde und Eltern durch Zahnärzte).

Die Zahnkontrolle soll bis Ostern stattfinden und der Klassenlehrperson gemeldet werden, damit das lückenlose Erfassen aller Kontrolluntersuchungen gewährleistet ist.

Ärztlicher Schuluntersuch

Alljährlich werden durch den Schularzt die Kinder des Kindergartens und der vierten Klasse untersucht. Gemäss Bericht ist der Gesundheitszustand im Allgemeinen gut. Falls der Arzt beim Untersuch feststellt, dass etwas nicht stimmt, werden die Eltern benachrichtigt. Die Lehrpersonen sind verantwortlich, dass Impfausweise und Krankenkarten vorliegen.

Sachbeschädigungen

Bei Sachbeschädigungen im Bereich des ganzen Schulareals, die absichtlich begangen werden, stellt der Schulrat die Reparatur bei Bekanntsein der mutwilligen Verursacher den betreffenden Eltern vollumfänglich in Rechnung.

Spielgruppe Isenthal

Seit elf Jahren gibt es die Spielgruppe Isenthal, schon viele Kinder konnten davon profitieren. Sie leistet mit ihrem Angebot einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Vorschulkinder. Im neuen Schuljahr werden die Kinder zweimal im Monat jeweils den Donnerstagnachmittag (13.30-15.30 Uhr), in der Natur verbringen. Die Kinder mit Jahrgang 2003 bis 2006 sind herzlich willkommen und können sich bei den fachkundigen Betreuerinnen Helen Bissig (041 878 18 81) oder Antonia Infanger-Mattli (041 871 00 07) anmelden. Ein Nachmittag kostet pro Kind Fr. 10.00.

Ausleihen Kantonsbibliothek Uri und Ludothek

Die beiden Stellen bieten eine Fülle interessanter und lehrreicher Bücher, Kassetten, Filme, Videos, DVD, Spiele. Diese sind allen Eltern und Kinder zugänglich.

- Kantonsbibliothek Uri, Bahnhofstrasse 13, Altdorf; geöffnet: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 15.00-19.00 Uhr, Samstag von 14.00-16.00 Uhr Kinderbücherausleihe gratis
- Ludothek Uri, Seedorferstrasse, Altdorf, geöffnet Mittwoch und Freitag von 15.00-18.30 Uhr.

Schülerzahlen Schuljahr 2009/10

	Knaben	Mädchen	Total
Kindergarten	9	5	14
1. Klasse	4	1	5
2. Klasse	0	6	6
3. Klasse	7	5	12
4. Klasse	7	3	10
5. Klasse	8	6	14
6. Klasse	4	5	9
Total	39	31	70

Leitbild

Im Verlaufe des vergangenen Schuljahres hat sich der Schulrat, die Schulleitung und das Lehrerteam mit der Überarbeitung des neuen Leitbildes für die Schule Isenthal beschäftigt.

Dem Schulrat war es wichtig, dass auch im Leitbild verankert wurde, dass man sich für den Erhalt der Schule im Isenthal einsetzen will. Auch

wenn der Kostendruck steigt, ist es nach Ansicht des Schulrates sehr wichtig, dass die Schule im Dorf bleibt und wir somit auch zur Attraktivität des Dorfes beitragen können.

Wir sind stolz euch beiliegend das Leitbild der Schule Isenthal zu präsentieren. Der Schulrat dankt den jungen Künstlern und Künstlerinnen für die Zeichnungen, die wir verwenden durften.

Pausenplatz

Dank für den neuen Schulhausplatz

Wir (die Kinder von der Schule Isenthal) bedanken uns sehr für den tollen Pausenplatz, den wir bekommen werden. Wir freuen uns alle schon sehr darauf zu spielen!



Schulhausplatz, gezeichnet von Nadja, 1.Klasse

Auch der Schulrat Isenthal dankt der Bevölkerung recht herzlich für die Annahme des Kredites für die Spiel- und Pausenplatzgestaltung an der Gemeindeversammlung vom 22. April 2009.

Aus dem letzten Schuljahr

Die Schulreise der 1./2. Klasse

Zuerst sind wir mit dem Postauto nach Isleten gefahren. Dann liefen wir von Isleten zum Mississippi. Dort brätelten wir die Würste und gingen baden. Olivia, Alexandra, Gabriela, Anina, Yvonne und ich bauten eine Wasserburg. Silvan, Joel, Manuel und Florian schwammen zu der Insel hinüber. Danach liefen wir nach Flüelen, wo das Schiff schon auf uns wartete. Es hiess Stadt Luzern. Mit dem Schiff fuhren wir dann nach Isleten. Dort fand Sandro eine Schere. Dann warf er die Schere immer wieder ins Wasser und Olivia und ich konnten nach ihr tauchen. Yvonne hatte kein Schwimmzeug dabei! Deswegen nahm sie einen Baumstamm als Boot und einen Ast als Ruder und paddelte mit dem Baumstamm auf dem See herum. Zum Glück kippte er nicht! Danach liefen wir zu der Posthaltestelle und fuhren mit der Post wieder ins Isenthal.

Aline, 2. Klasse



Von links: Julia Zurfluh, Aline Bissig, Gabriela Walker, Anina Gehrig, Alexandra Jauch
Hintergrund: Yvonne Bissig und Nadia Imholz

Rückblick auf das Schuljahr 2008/09

Die Schule begann für alle sehr gut wir hatten sogar zwei neue Schüler, nämlich Davide und Philipp Lienhard aus Luzern.

Unser erstes Projekt hatten wir mit Simone Gasser. Wir behandelten das Thema Gewalt.

- wir durften uns Anschreien
- und Fotos von Gewaltszenen machen

Uns hat es sehr gut gefallen und wir wollen ihr herzlich danken für den schönen Nachmittag

Am 24.9.08 hatten wir einen Projekttag zum Thema Glocken.

- wir konnten zwischen verschiedenen Glockenarten auswählen zum Beispiel: Glocken aus Draht, aus Ton aus einem Blumentopf, Treicheln und noch viele mehr.

Am 29.9.08 gingen wir auf die Herbstwanderung auf die Sewenhütte.

- Es waren nicht immer alle so motiviert vor allem die Mädchen
- leider gab es ein Unfall die Rega musste kommen
- oben gab es auch noch ein Seil an dem man runter Fahren konnten

Am 3.10.08 gingen die 5./6. Klasse das Theater Belinda schauen. Es ging um ein taubstummendes Mädchen.

Am 4.10.08 hatten wir einen Laternen Umzug im Isenthal mit unseren selbstgebastelten Laternen.

Am 5.12.08 gingen wir ins Technorama dort hatten wir viel Spass zusammen. Eigentlich ist das Technorama ein grosses Museum um Experimente auszuprobieren wie zum Beispiel: die Haare mit Elektrostrom aufzustellen und solche Sachen. Das blöde war nur, dass wir nicht so lange Zeit hatten um alles anzuschauen.

Am 22.12.08 schliefen wir in der Schule. Um 7.00 Uhr trafen wir uns auf dem Schulhausplatz. Wir machten eine Talentshow. An der Talentshow mussten alle Schüler und Schülerinnen teilnehmen - man konnte auch zusammen etwas vorführen. Auch Frau Arnold nahm teil. Sie erzählte eine Gruselgeschichte. Nach der Talentshow spielten die Mädchen ein modernes Krippenspiel vor. Am Abend schauten wir Police Academy und am Morgen Love Vegas

Am Januar verkauften wir für Swissaid Stofftierchen

Am 30.1.09 war Skitag es war der erste Skitag wo wir nicht hoch laufen mussten, dafür mussten wir mit Frau Trachsel trainieren. Es war sehr schön zum Tiefschnee fahren.

Die Fasnacht war am 5.2.09. Wir mussten uns selber Instrumente bauen. Die Grosstaler Kinder mussten leider nach Hause weil es Lawinengefahr war, sie konnten am Umzug nicht teilnehmen.

Der Projekttag über Kunst war am 14.5 und 18.5.09 wir wurden in verschiedene Gruppen aufgeteilt zum Beispiel:

- selbst Portrait malen
- Wasserfarben selbst herstellen
- Fahnen herstellen
- Kandinski Kunst nachmalen

Die Kindergärtner und die 1/2 Klasse hatten selbst ein Projekttag.

Unsere Schulreise war am 25.5.09 wir gingen auf Engelberg Rodeln zuerst fuhren wir mit zwei Autos und einem kleinen Bus zu der Seilbahn. Uns begleiteten Ueli Arnold und Carlo Arnold.

Am 29. Mai hatten wir ein Theater das Flugsand hiess im Isenthal. Es spielten nur zwei Personen auf der Bühne aber dafür hatten sie gute Effekte.

Am 9. Juni hatten wir Besuch von einer Zürcher Klasse aus Rifferswil. Sie haben uns zuvor Briefe geschrieben, wobei wir sie näher kennen lernen konnten.

Heute Abend gehen wir 6. Klässler und Klässlerinnen auf den Sechstklassausflug.

Von Valentina Jauch und Patrizia Zurfluh

Der Schulrat dankt ...

...den Eltern: für das Vertrauen, die Mitarbeit in Schulprojekten sowie bei der Schulaufsicht und die Übernahme erzieherischer und schulischer Verantwortung in der Familie.

...den Behörden: dem Kirchen- und Gemeinderat für die Kooperation gegenüber schulischer Angelegenheiten

...der Bildungs- und Kulturdirektion: dem Erziehungsrat und dem Amt für Volksschulen für die konstruktive Zusammenarbeit und die Unterstützung.

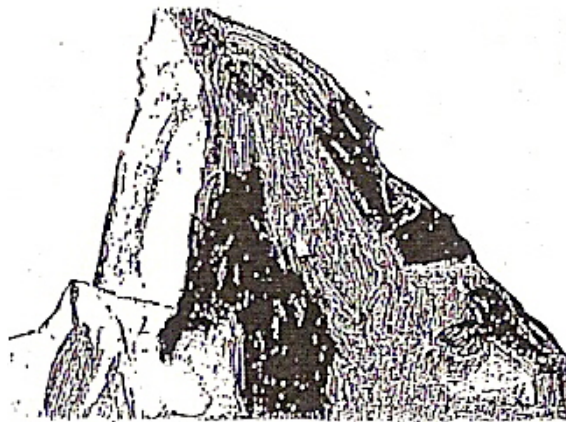
...dem Heilpädagogischen Zentrum und Agnes Arnold für ihren kompetenten Unterricht in Isenthal.

...der Musikschule Uri und Ihren Lehrkräften: für die Bereitschaft, wenn möglich im Isenthal zu unterrichten

...den Helfern und Helferinnen: Auch den Schwimmhilfen, den BegleiterInnen bei Schulausflügen sowie allen, die spontanen Fahrdienst leisten danken wir recht herzlich.

...dem Abwart René Lussmann für seinen Einsatz und den tiptopen Sommerferienputz des Schulhauses.

...allen andern **Spendern, Gönnern** und **Helfern** der Schule Isenthal.



forum

Nr 16 / August 2009

schule isenthal

Informationsblatt der Schule Isenthal

Herausgeber: Schulrat Isenthal

Redaktion und Bezug: Schulverwaltung Gemeindekanzlei, 6461 Isenthal;
Tel. 041 878 11 31; E-Mail: schulverwaltung@isenthal.ch

Präsidentin: Barbara Gisler, Tel. 041 878 14 75; E-Mail: barbara.gisler@isenthal.ch

Schulleitung: Heinz Keller, Tel. 078 624 69 25, E-Mail: schulleitung@isenthal.ch

Lehrerzimmer Isenthal: Tel. 041 878 10 05; E-Mail: schule@isenthal.ch

Erscheint 2 mal jährlich; Beiträge von Behörden, Eltern, SchülerInnen sind willkommen. Nächster Redaktionsschluss: 30. Dezember 2009

